

Presseinformation

Linz, 07.07.2008

Neue Eigentümer – Neuer Schwung

Neue Perspektiven, frisches Kapital und neuen strategischer Handlungsspielraum bringt die neue Eigentümerstruktur der Energie AG.

Neben dem 51%-Anteil des Landes Oberösterreich, verteilen sich die restlichen 49% auf starke oberösterreichische Unternehmen, strategische Partner sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Konzerns. Mit dem Verbund, der Tiroler Wasserkraft AG (Tiwag) und der Linz AG habe man Partner aus der Branche. Speziell zusammen mit Tiwag und Linz AG ergibt sich die Chance einer starken energiepolitischen Westachse, so der Generaldirektor der Energie AG, Dr. Leo Windtner.

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer als Eigentümerversorger des Landes betont, dass sich das Land OÖ auch weiterhin in einer starken Position befinde und dass alle alten und neuen Eigentümer Stabilität für das Unternehmen garantieren. "Außerdem haben alle ein starkes Interesse an einer erfolgreichen Energie AG.", so LH Pühringer. Im Aufsichtsrat des Unternehmens übernimmt der Chef der Austria Metall AG, Gerhard Falch, den Vorsitz. Der Aufsichtsrat wurde von bisher 13 Mitgliedern (exkl. 8 vom Betriebsrat entsandte Personen) auf 12 (exkl. 6 vom Betriebsrat entsandte Mitglieder) reduziert.

Eine Kapitalerhöhung bringt dem Unternehmen 216 Mio. Euro, die für wichtige Infrastrukturprojekte und Versorgungssicherheit verwendet werden. Konkret stehen in der Zukunft Investitionen in neue Kraftwerke und neue Stromleitungen an. Gleichzeitig soll in den Wachstumsmärkten Entsorgung und Wasser weiter expandiert werden.

Rückfrage: Walter Czetsch, 0732/9000-3403, 0664/60165-3403, walter.czetsch@energieag.at